

Zusammenfassung der Selbsteinschätzung der Aktionsplattform Laudato Si'

Die Selbsteinschätzung der Aktionsplattform von Laudato Si' hilft Ihnen, besser zu verstehen, wo Sie sich auf dem Weg zur integralen Ökologie befinden. Eine Vorschau auf die Selbstbeurteilung ist ein wichtiges Mittel zur Vorbereitung.

Dieses Dokument ist eine Zusammenfassung der Selbsteinschätzung. Im Gegensatz zu diesem Dokument ist die Selbstbewertung ein interaktives Instrument. Ein grundlegender Satz von Fragen passt sich Ihren Bedürfnissen an, wenn das Tool mehr über Sie erfährt. Wenn Sie beispielsweise nicht in einer Gemeinde mit Leitungswasser leben, werden Sie in der Selbsteinschätzung nicht nach Ihrem Wasserverbrauch gefragt. Wenn Sie Sonnenkollektoren installiert haben, werden Sie in der Selbsteinschätzung gefragt, wie viel Prozent Ihres Stromverbrauchs damit gedeckt wird.

Auch die Selbsteinschätzung ist auf Ihren Sektor zugeschnitten. Wenn Sie eine Kirchengemeinde sind, werden Ihnen in der Selbstbewertung etwas detailliertere Fragen zur Gemeindebildung gestellt. Wenn Sie eine Familie sind, wird bei der Selbstveranlagung nicht davon ausgegangen, dass Sie Eigentümer Ihres Hauses sind. Wenn Sie eine religiöse Gemeinschaft sind, werden Sie in der Selbstbewertung gefragt, wie Sie sich mit Ihrer Gemeinde oder Provinz vernetzen wollen.

Obwohl dieses Dokument nicht interaktiv ist, hoffen wir, dass es eine nützliche Zusammenfassung der Fragen darstellt, die Ihnen wahrscheinlich gestellt werden. Wenn Sie sich darauf vorbereiten, werden Sie in der Lage sein, die Selbstbeurteilung durchzuführen.

Dies ist ein wichtiger Schritt auf Ihrem Weg zur vollständigen Nachhaltigkeit im Sinne der integralen Ökologie. Ihre Aktion ist ein wunderbares Zeichen Ihres Engagements für den Aufbau einer besseren Zukunft: Laudato Si'!

Vorschau auf die Selbsteinschätzung der Aktionsplattform Laudato Si'

Diese sechs Fragen sind dem Index der menschlichen Entwicklung der Vereinten Nationen entnommen, einem Standardinstrument zur Analyse von Unterschieden und zum Verständnis des regionalen Kontextes. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Es geht einfach darum, Ihren Kontext zu verstehen, um Ihnen Informationen zu liefern, die für Ihre Bedürfnisse relevant sind.

1. Wie werden die meisten Menschen in Ihrem Gebiet mit Strom versorgt?
 - a. Aus einer Steckdose
 - b. Von einem Generator oder einem kleinen Solarpanel
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend haben keinen Strom.



2. Wie versorgen sich die meisten Menschen in Ihrem Gebiet mit Wasser?
 - a. Aus einem Wasserhahn innerhalb eines Hauses oder Geschäfts
 - b. Von einem Lastwagen, einem Wasserflaschen Service oder einem anderen privaten Wasserlieferanten
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend haben keinen Zugang zu ihren eigenen Wasserquellen.

3. Wie viele Menschen in Ihrer Region können problemlos lesen und schreiben?
 - a. Die meisten Menschen in meiner Gegend können mühelos lesen und schreiben
 - b. Manchen Menschen fällt das Lesen und Schreiben leicht, aber für viele andere ist es eine Herausforderung.
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend können nicht gut lesen und schreiben.

4. Wie viele Menschen in Ihrer Region haben ein Bankkonto?
 - a. Die Mehrheit der Menschen in meiner Gegend hat ein Bankkonto
 - b. Einige Menschen in meiner Gegend haben ein Bankkonto, aber viele haben keins.
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend haben kein Bankkonto.

5. Wie viele Menschen in Ihrer Region haben Zugang zur Gesundheitsversorgung?
 - a. Die meisten Menschen in meiner Gegend haben Zugang zu medizinischer Versorgung, wann immer sie sie brauchen.
 - b. Einige Menschen in meiner Gegend haben Zugang zur Gesundheitsversorgung, aber viele nicht.
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend haben keinen Zugang zur Gesundheitsversorgung.

6. Wie viele Menschen in Ihrem Gebiet haben eine Vollzeitbeschäftigung?
 - a. Die Mehrheit der Menschen in meiner Region hat eine Vollzeitbeschäftigung
 - b. Einige Menschen in meiner Gegend haben eine Vollzeitbeschäftigung, aber viele nicht.
 - c. Die meisten Menschen in meiner Gegend sind nicht vollzeitbeschäftigt.

Danke, dass Sie uns helfen, Ihren Kontext zu verstehen! Wir werden Ihnen nun einige Fragen zu Ihren derzeitigen Praktiken stellen.

Sie finden hier Fragen zu jedem der Ziele von Laudato Si'. Bei diesen ersten Fragen geht es darum, wie Ihre derzeitigen Praktiken "auf den Schrei der Erde antworten", das erste Ziel von Laudato Si'.

1. Zahlen Sie direkt für den Stromverbrauch?
2. Der Stromverbrauch ist ein wichtiger Bestandteil Ihrer CO₂-Bilanz. Wenn Sie wissen, wie viele Kilowattstunden Strom Sie im letzten Jahr verbraucht haben, geben Sie diese Zahl ein.



Wenn Sie es nicht wissen, geben Sie den ungefähren Betrag ein, den Sie jeden Monat für Strom ausgeben.

3. Wenn Ihr Stromanbieter Ihnen die Möglichkeit gibt, erneuerbare Energien zu wählen, wie viel Prozent Ihres Stromverbrauchs stammt dann aus erneuerbaren Energien?
4. Wenn Sie auf einem Ihrer Gebäude Sonnenkollektoren zur Stromerzeugung (auch Fotovoltaik genannt) oder Windturbinen installiert haben, wie viel Prozent Ihres Stromverbrauchs wird dann damit gedeckt?
5. Wenn Sie mit Heizöl (z. B. Öl, Kohle oder Holz) heizen, geben Sie bitte die Menge des im letzten Jahr verbrauchten Brennstoffs oder den ungefähren Betrag an, den Sie jeden Monat für Heizöl ausgeben.
6. Das Pflanzen von Bäumen kann zum Schutz der Schöpfung beitragen. Wenn Sie in den letzten 12 Monaten Bäume gepflanzt haben, wie viele haben Sie gepflanzt?
7. Wenn wir darüber nachdenken, wie wir Gärten, Rasenflächen und Bauernhöfe bewässern, können wir besser auf den Schrei der Erde reagieren. Wenn Sie Ihr Grundstück bewässern, haben Sie Maßnahmen ergriffen, um den Wasserverbrauch zu begrenzen, wie z. B. die Installation einer Tröpfchenbewässerung?
8. Um die biologische Vielfalt zu schützen, verfolgen einige Gemeinden einen Naturschutzplan, um die ihnen gehörenden Flächen zu schützen. Haben Sie das auch getan? Wenn Sie einen Naturschutzplan befolgt haben, wie viel Land haben Sie erhalten?

Diese Fragen beziehen sich darauf, wie ihre Praktiken "dem Schrei der Armen entsprechen", dem zweiten Ziel von Laudato Si'.

1. Was haben Sie in den letzten 12 Monaten getan, um auf den Schrei der Armen zu reagieren? Bitte teilen Sie uns alle Initiativen mit, die für Sie von Bedeutung sind. Haben Sie sich in den letzten 12 Monaten für den Schutz allen Lebens eingesetzt? Wie Laudato Si' sagt, wird ein wahrer ökologischer Ansatz immer auch ein sozialer Ansatz". (LS 49) Haben Sie festgestellt, wie sich die planetarische Krise auf soziale Probleme (wie Hunger, erzwungene Migration oder Atemwegserkrankungen) in Ihrer Region auswirkt?
2. Wie haben Sie auf die unmittelbaren und kurzfristigen Bedürfnisse bedürftiger Menschen reagiert?
3. Haben Sie Initiativen entwickelt oder sich an solchen beteiligt, die sich mit den Ursachen dieser sozio-ökologischen Herausforderungen befassen?
4. Welches Programm haben Sie entwickelt? (Bitte beachten Sie, dass Ihre Antwort nicht länger als 200 Zeichen sein sollte).

Diese Fragen beziehen sich auf ihre Praxis der "grünen Wirtschaft", dem dritten Ziel von Laudato Si'.



1. Wie haben Sie in den letzten 12 Monaten Maßnahmen zur Einführung der grünen Wirtschaft ergriffen? Bitte teilen Sie uns alle Initiativen mit, die für Sie von Bedeutung sind. Einige Gemeinden ergreifen Maßnahmen wie die Unterstützung der Kreislaufwirtschaft oder die Entwicklung nachhaltiger Beschaffung Standards, falls dies hilfreich ist.
2. Haben Sie Investitionen?
3. Eine grüne Wirtschaft umfasst einen gerechten Übergang zu sauberer Energie und schützt alle Menschen vor den Folgen einer sich erwärmenden Welt. Haben Sie sich von fossilen Brennstoffen, Waffen und anderen Investitionen getrennt, die der Schöpfung und der menschlichen Ökologie schaden? Oder haben Sie sich, falls Sie nie solche Investitionen getätigt haben, verpflichtet, dies in Zukunft nicht mehr zu tun?
4. Falls Sie Investitionen getätigt haben, haben Sie in sozial verantwortliche Unternehmen investiert, z. B. in erneuerbare Energien?
5. Wenn Sie sich Ihr Finanzinstitut aussuchen können, haben Sie sich dann für ein Bankunternehmen entschieden, das klare ethische und soziale Standards hat?
6. Wenn Sie sich Ihre Versicherungsgesellschaft aussuchen können, haben Sie dann eine Versicherungsgesellschaft gewählt, die klare ethische und soziale Standards hat?

Diese Fragen beziehen sich auf Ihre Praktiken im Bereich der "nachhaltigen Lebensstile", dem vierten Ziel von Laudato Si'.

1. Wenn Sie die Kontrolle über den Stromverbrauch haben und heizen oder klimatisieren, haben Sie ein strukturiertes Verfahren entwickelt, um Ihren Verbrauch zu senken? Wenn Sie die Kontrolle über den Wasserverbrauch haben, wie viel Wasser haben Sie im letzten Jahr verbraucht? Wenn Sie es nicht wissen, geben Sie den ungefähren Betrag an, den Sie monatlich für Wasser ausgeben. Haben Sie Armaturen mit geringem Durchfluss installiert (z. B. Wasserhähne, Toiletten oder Duschen)?
2. Haben Sie Trockentoiletten (wie Komposttoiletten oder Sand Toiletten) installiert?
3. Wenn Sie ein Fahrzeug besitzen oder mieten, wie viel Kraftstoff haben Sie im letzten Jahr verbraucht? Wenn Sie den Betrag nicht kennen, wie viel haben Sie ungefähr pro Monat für Kraftstoff ausgegeben? Besitzen oder mieten Sie ein Elektrofahrzeug?
4. Haben Sie im letzten Jahr Flüge bei einer Fluggesellschaft gekauft?
5. Haben Sie nachhaltige Verkehrsmittel wie öffentliche Verkehrsmittel, zu Fuß oder mit dem Fahrrad benutzt?
6. Unsere Ernährung ist ein wichtiger Teil unseres Lebensstils. Unsere Ernährung Traditionen und -vorlieben sind sehr wichtig, und viele Menschen sind auch überrascht zu erfahren, dass die Landwirtschaft eine der größten Arten ist, wie wir Wasser und Boden nutzen und zu den Treibhausgasemissionen beitragen. Kompostieren Sie?
7. In vielen Gemeinschaften stehen Fleischprodukte wie Huhn, Rind, Schwein, Ziege oder Fisch auf dem Speiseplan. Fleisch kann nachhaltig und unter ethischen Gesichtspunkten produziert werden, und Fleischproduzenten sind ein wichtiger Bestandteil vieler Gemeinschaften. Darüber hinaus werden Fleischgerichte in vielen Traditionen und Kulturen



geschätzt. Da Informationen über die Ernährung ein wichtiges Element sind, um unseren Platz in der Schöpfung zu verstehen, ist es nützlich, mehr über den Fleischkonsum zu erfahren. Wenn Sie Fleisch servieren (z. B. Huhn, Rind, Schwein, Ziege oder Fisch), wie viele Portionen werden dann ungefähr pro Woche serviert?

8. Wenn Sie die Menge des von Ihnen produzierten Abfalls schätzen können, wie hoch war die ungefähre Menge des von Ihnen im letzten Jahr produzierten Abfalls?
9. Haben Sie sich verpflichtet, kein Einweg Plastik oder Styropor zu verwenden?

Diese Fragen beziehen sich auf Ihre Praxis der "ökologischen Erziehung", dem fünften Ziel von Laudato Si'.

1. Wie haben Sie in den letzten 12 Monaten Maßnahmen zur ökologischen Bildung ergriffen? Bitte teilen Sie uns alle Initiativen mit, die für Sie von Bedeutung sind. Haben Sie einen Bildungsplan nach Laudato Si' umgesetzt? ?
2. Haben Sie Möglichkeiten für junge Menschen entwickelt, Laudato Si'-Initiativen zu leiten?

Diese Fragen beziehen sich auf Ihre Praxis der "ökologischen Spiritualität", dem sechsten Ziel von Laudato Si'.

1. Wie haben Sie sich in den letzten 12 Monaten in Ihrer Gemeinde engagiert? Bitte teilen Sie uns alle Initiativen mit, die für Sie von Bedeutung sind. Haben Sie in den letzten 12 Monaten die Schöpfungszeit mit irgendwelchen Veranstaltungen, Erklärungen oder anderen öffentlichen Aktionen gefeiert?
2. Haben Sie in den letzten 12 Monaten irgendwelche spirituellen Aktivitäten im Freien unternommen?

Diese Fragen beziehen sich auf ihre Praxis des "gemeinschaftlichen Engagements und der partizipativen Aktion", dem siebten Ziel von Laudato Si'.

1. Wie haben Sie sich in den letzten 12 Monaten in Ihrer Gemeinde engagiert? Bitte teilen Sie uns alle Initiativen mit, die für Sie von Bedeutung sind. Gibt es in Ihrer Gemeinschaft eine Person/einen Ausschuss/ein Team, die/der ein klares Mandat hat, die Aktion Laudato Si' anzuführen?
2. Haben diese Leute eine Ausbildung in Umweltwissenschaft und katholischer Soziallehre erhalten?
3. Welche Ausbildung haben sie erhalten?
4. Haben Sie eine Schlüsselperson bestimmt, die eine Ausbildung in Umweltwissenschaft und katholischer Soziallehre über Ökologie erhalten hat?
5. Welche Ausbildung hat diese Person erhalten?



6. Hat jemand in den letzten 12 Monaten die Führung bei den Initiativen von Laudato Si' übernommen?
7. Haben sie eine Beziehung zu einer anderen Gemeinschaft aufgebaut, um gemeinsam an den Themen von Laudato Si' zu arbeiten?
8. Haben Sie in den letzten 12 Monaten mit anderen katholischen Organisationen zu Fragen von Laudato Si' zusammengearbeitet?

Wir sind uns bewusst, dass Sie viel mehr tun, als nur aktiv zu werden. Sie können diese Fragen auch nutzen, um über andere Fortschritte nachzudenken. Dies ist Ihre Selbsteinschätzung, und es steht Ihnen frei, sie zu nutzen, um Informationen über alles zu teilen, was für Sie besonders bedeutsam war.

1. Beschreiben Sie bitte alle Prozesse, die Sie eingeführt haben, um den Fortschritt auf Ihrem Laudato Si'-Weg zu unterstützen. (Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen auf 1.500 begrenzt ist).
2. Bitte beschreiben Sie uns, welche spirituelle Tiefe oder welchen Reichtum Sie auf Ihrem Weg mit Laudato Si' gefunden haben. (Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen auf 1.500 begrenzt ist).

Vielen Dank, dass Sie diese Selbsteinschätzung ausgefüllt haben. Durch das Ausfüllen dieser Selbsteinschätzung gewinnen Sie ein tieferes Verständnis Ihres eigenen Laudato Si'-Wegs und tragen dazu bei, ein Bild des Fortschritts innerhalb der Kirche zu erstellen. Sie werden einen Bericht erhalten, den Sie mit anderen auf dieser Reise teilen können.

